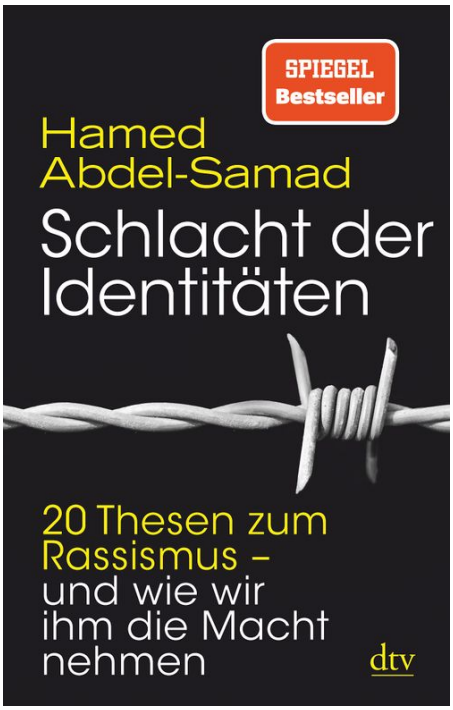
dtv



Hamed Abdel-Samad
Schlacht der Identitäten
20 Thesen zum Rassismus - und wie wir ihm die Macht nehmen

Originalausgabe
144 Seiten

ISBN: 978-3-423-28275-8
EUR 14,00 [DE]
EUR 14,40 [AT]
ET 23. April 2021

Hamed Abdel-Samad

Schlacht der Identitäten

20 Thesen zum Rassismus - und wie wir ihm die Macht nehmen

Der Kampf gegen den Rassismus ist eine Menschheitsaufgabe

Hamed Abdel-Samad hat Rassismus erlebt: In Ägypten wurde er als hellhäutiger Kreuzritterbastard denunziert, in Deutschland ist seine Haut manchen zu dunkel, sein Name anderen zu muslimisch.

Dieses erfahrungssatte Buch ist kein Bericht der Betroffenheit. Es ist die Analyse eines durch Globalisierung, Migration und Vorfälle in den USA auch hierzulande angeheizten Themas. Die Radikalität der Debatte, die in Deutschland weit über das Thema Rassismus hinaus Fragen von Identität, Zugehörigkeit, Rederecht und Redeverbot behandelt, droht die Gesellschaft tief zu spalten. Abdel-Samad sucht die Auseinandersetzung zu rationalisieren und zeigt im Individualismus einen Ausweg aus der zwanghaft identitätsfixierten Zugehörigkeitsdebatte

© Martin Hangen/hangenfoto

Autor*in

Hamed Abdel-Samad

Hamed Abdel-Samad, geboren 1972, studierte Sprachen und Politik. Er arbeitete für die UNESCO, am Lehrstuhl für Islamwissenschaft in Erfurt und am Institut für Jüdische Geschichte und Kultur in München, er war Mitglied der Deutschen Islam Konferenz. Seine Bestseller sorgen für Aufsehen: »Aufklärung durch Tabubruch« (›ZDF-Aspekte‹). Wegen seiner Tabubrüche wurde 2013 eine Fatwa gegen ihn verhängt, seither lebt er unter permanentem Polizeischutz.

Veranstaltungen und Medientermine

Hamed Abdel-Samad präsentiert: "Der Preis der Freiheit. Eine Warnung an den Westen"

Dienstag, 14.10.2025, 19:30 Uhr
Renaissance-Theater Berlin
Knesebeckstraße 100
10623 Berlin

Hamed Abdel-Samad präsentiert: "Der Preis der Freiheit. Eine Warnung an den Westen"

Mittwoch, 10.09.2025, 19:30 Uhr
Forum der Benediktschule Visbek
Overbergstr. 10
49429 Visbek

Pressestimmen

»Hamed Abdel-Samad ist ein wunderbar klarsichtiges Plädoyer für etwas geglückt, was – eigentlich – selbstverständlich sein sollte: menschliches Miteinander.«

Frankfurter Neue Presse, *Dierk Wolters*, 24. April 2021

»Abdel-Samad liefert zu all dem beachtenswerte Reflexionen, kein stringentes Werk. Beachtung verdienen seine Thesen unbedingt.«

hpd.de, *Armin Pfahl-Traughber*, 3. Mai 2021

»›Schlacht der Identitäten‹ ist ein wichtiger Beitrag zur Diskussion, die bisher nur einseitig, subjektiv und parteiisch geführt wird.«

Die Tagespost, *Katrin Krips-Schmidt*, 6. Mai 2021

»Dieses Buch regt zum Nachdenken an, wenn man sich darauf einlässt und das sollte man unbedingt.«

buecherstadtkurier.com, 18. Oktober 2021

»Gutes Buch, das die Dinge so sieht und beschreibt wie sie sind.«

trust-zine.de, 27. November 2021

»Jetzt hat er über die Schlacht der Identitäten geschrieben. Über die Spaltung der Gesellschaft und den Fragen nach Zugehörigkeit, Rederecht und Redeverbot.«

SWR 1, *Leute*, *Nicole Köster*, 5. Mai 2021

»Es ist die Analyse eines durch Globalisierung, Migration und Vorfälle in den USA heiß diskutierten Themas.«

taz - Die Tageszeitung, 6. Mai 2021

»Der Politikwissenschaftler mit ägyptischen Wurzeln erklärt in 20 Thesen, warum der Kampf gegen Rassismus Solidarität statt Sprechverbote braucht.«

EMMA

Autor*in Hamed Abdel-Samad bei dtv

- Der Preis der Freiheit, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-35262-8
- Islam, Hardcover, ISBN: 978-3-423-29041-8
- Schlacht der Identitäten, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28275-8
- Der Preis der Freiheit, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28441-7
- Aus Liebe zu Deutschland, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-35048-8
- Islam, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-35226-0
- Das unsichtbare Band, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28398-4